

SOL MAGNA

Solarkollektor für Heizung, Kühlung, Warmwasser und Stromerzeugung

Sonnenenergie ist kostenlos und umweltfreundlich: Energie der Sonne ist auch in unseren Breiten effizient und kostenlos. Solarsysteme von ANTEK, mit leistungsstarken Kollektoren und abgestimmten Systemkomponenten, sparen im Jahresdurchschnitt bis zu 70% des Energieverbrauchs zur Trinkwassererwärmung. In den Sommermonaten reicht die Sonnenenergie sogar aus, um die Trinkwassererwärmung vollständig zu decken. Das reduziert die Kosten für Öl oder Gas spürbar und macht Sie ein Stück weit unabhängig von fossilen Energieträgern. Sonnenkollektoren eignen sich nicht nur zur Trinkwassererwärmung, sondern zusätzlich auch zur Erwärmung von Heizungswasser und zur Kühlung. In der Übergangszeit kann somit das Solarsystem auch die Heizung unterstützen. Das reduziert den Öl- oder Gasverbrauch zusätzlich.



Solar Heizung, der Umwelt zuliebe

Auch in Sachen Umweltverträglichkeit stehen ANTEK Solarsysteme auf der Sonnenseite: Im Durchschnitt wird bei einem Einfamilienwohnhaus pro Jahr eine dreiviertel Tonne weniger Kohlendioxid (CO₂) erzeugt.

Effizient Kühlen mit Solarkollektoren

Anstatt herkömmlicher Klimaanlage werden hierbei Solarkollektoren mit Sorptionskältemaschinen verbunden. Das garantiert Ihnen niedrigste Betriebskosten und umweltfreundliche Kühlung von Gebäuden.

In jeder Hinsicht zukunftssicher

Hohe Betriebssicherheit und lange Nutzungsdauer zeichnen alle Solarsysteme von ANTEK aus. Kein Wunder: Die SOL MAGNA Sonnenkollektoren sind aus korrosions- und UV-beständigen Materialien. Die Qualitätstests belegen dies eindrucksvoll. Zudem wird eine gleichzeitig konstante und hohe thermische Leistung bestätigt.

Green Energy Technik von ANTEK – Förderungen vom Staat

Sie sparen nicht nur bei den laufenden Kosten – energiesparende und umweltschonende Heiztechnik wird von Bund, Ländern und Kommunen finanziell unterstützt. Informieren Sie sich deshalb über die unterschiedlichen Förderprogramme, und beantragen Sie die Fördermittel rechtzeitig.

Heatpipe-Prinzip für hohe Betriebssicherheit

Beim Heatpipe-Prinzip durchströmt das Solarmedium die Röhren nicht direkt. Stattdessen zirkuliert ein Trägermedium in einem speziellen Absorber, verdampft bei Sonneneinstrahlung und gibt die Wärme über einen Wärmetauscher an das Solarmedium ab.

Einfache Montage und Wartung

Bei der Montage lassen sich die Kollektoren durch CU-Leitungen schnell miteinander verbinden. Die einzelnen Röhren sind immer exakt zur Sonne ausgerichtet. Die Anbindung der Röhren erfolgt trocken, also ohne direkten Kontakt zwischen Trägermedium und Wasser-Glykol-Gemisch. Dadurch entsteht eine perfekte Anbindung der Röhren, die zum Beispiel auch einen Austausch einzelner Röhren bei gefüllter Anlage ermöglicht.



Hochwertige Materialien

Für Zuverlässigkeit, Betriebssicherheit und eine lange Nutzungsdauer auf hohem Niveau stehen hochwertige, korrosionsbeständige Materialien. Eingesetzt werden unter anderem Glas, Aluminium, Kupfer und Edelstahl.

Eigenschaften:

- hocheffizienter Vakuum-Röhrenkollektor nach dem Heatpipe-Prinzip für hohe Betriebssicherheit
- verschmutzungsunempfindliche, in die Vakuumröhren integrierte Absorberflächen mit Sol-Magna-Beschichtung
- Röhren richten sich optimal zur Sonne aus und dadurch wird die Energieausnutzung maximiert
- hochwirksame Wärmedämmung des Sammlergehäuses minimiert die Wärmeverluste
- einfache Montage durch ANTEK Montagesysteme
- attraktives Design des Kollektors

Flachkollektoren SOL MAGNA 100

Der Flachkollektor SOL MAGNA 100 überzeugt durch seine Energieeffizienz und seine geringen Anschaffungskosten. Durch die spezielle Solarbeschichtung wurde die Energieausnutzung weiter erhöht. Durch die Verwendung korrosionsbeständiger Materialien wird gewährleistet, dass dieser hohe Wirkungsgrad lange bestehen bleibt. Der SOL MAGNA 100 kann in 3 Varianten in Ihrem Haus eingebaut werden:

- Indachkollektor
- Aufdachkollektor
- Fassadenkollektor



Hochleistungs-Vakuum-Röhrenkollektor SOL MAGNA 200

Der Hochleistungs-Vakuum-Röhrenkollektor SOL MAGNA 200 arbeitet nach dem bewährten Heatpipe-Prinzip und bietet dadurch eine besonders hohe Betriebssicherheit. Eines der Einsatzgebiete sind Anlagen, bei denen mit längeren Phasen hoher Sonneneinstrahlung ohne Wärmeabnahme, so genannte Stagnationsphasen zu rechnen ist.

Heatpipe-Prinzip für hohe Betriebssicherheit

Beim Heatpipe-Prinzip durchströmt das Solarmedium die Röhren nicht direkt. Statt dessen zirkuliert ein Trägermedium in einem speziellen Absorber, und gibt die Wärme über einen Wärmetauscher an das Solarmedium ab.

Einfache Montage und Wartung

Bei der Montage lassen sich die Kollektoren durch Kupferleitungen schnell mit einander verbinden. Die einzelnen Röhren sind immer exakt zur Sonne ausgerichtet. Die Anbindung der Röhren erfolgt trocken, also ohne direkten Kontakt. Dies bietet einen grossen Vorteil beim Austausch einzelnen Röhren, da die Anlage nicht entleert werden muss.



Fotovoltaik SOL MAGNA 300

Strom der Zukunft-Strom von der Sonne

Mit einer Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach wird jeder Hausbesitzer zu einem Stromerzeuger. Module aufs Dach, Leitungen zusammenstecken, Wechselrichter anschließen, fertig! Der Strom für den Eigenbedarf wird wie bisher von einem Energieversorger bezogen, aber zu einem geringeren Stromtarif. Der gewonnenen Solarstrom wird in das öffentliche Netz eingespeist.

